



INFOBRIEF Kulturelle Bildung Nr. 03 Schuljahr 2017/18

Inhalt	Literatur Darstellendes Spiel Musik und Medien
--------	--

1.Literatur

1.1 Angebot des Schuldruckzentrums Darmstadt

Drucken statt Daddeln,

'Unterwegs mit der mobilen Druckwerkstatt - Drucken statt Daddeln - HessenTour 2018' heißt ein Projekt, für das das Schuldruckzentrum Darmstadt interessierte Kooperationspartner sucht. Das können Schulen, aber auch andere Bildungsträger sein. Interessierte Institutionen, die sich bis Ende des Monats (Oktober) melden, haben die Chance auf einen kostenlosen Workshop incl. Fortbildung für pädagogische Fachkräfte. Interessenten, die **erst später** auf das Angebot aufmerksam geworden sind, können sich natürlich auch melden. Die Interessenten erhalten ein faires Angebot.

Zu erreichen ist das Schuldruckzentrum unter sdz.darmstadt@gmx.de oder 0173-8454655 (auch per SMS). Verantwortlich für das Angebot zeichnet: Matthias Heinrichs (Leiter des Schuldruckzentrums Darmstadt e.V.)

unterwegs mit der mobilen Druckwerkstatt

drucken statt *daddeln* - HessenTour 2018



Wir drucken seit 2007 **analog**. Nicht noch, sondern *wieder*. Texte drucken wir mit *Lettern* aus Metall, Bilder mit allen möglichen Materialien (auch Linol, auch Holz, aber noch mehr mit Milchtüte,



Polystyrol und vielem mehr. Warum wir das tun? Weil es Spaß macht? Weil kein PC der Welt den **Geruch von Farbe** erzeugen kann und die Ergebnisse einfach nur schön sind.

Unser **Schuldruckzentrum¹** ist einmalig in Deutschland. In Darmstadt betreiben wir eine eigene Werkstatt, den **Druckladen**. Aber wir wissen, dass nicht jeder zu uns kommen kann. Deshalb fahren wir

schon seit acht Jahren mit unserer **mobilen Druckwerkstatt** herum und drucken vor Ort bei denen die uns einladen. Wir waren schon in Schulen von der Grundschule bis zum Gymnasium, Kindergärten, Einrichtungen der Lebenshilfe und der Caritas, bei HobbykünstlerInnen, Kirchengemeinden und in Flüchtlingsunterkünften rund um Darmstadt, aber auch weiter weg. Am liebsten unterstützen wir Menschen, die in ihrer Einrichtung eine eigene kleine Druckwerkstatt betreiben wollen. Das KnowHow dafür ist leicht zu erlernen am besten in einer Fortbildung bei uns.

Damit auch Menschen und Einrichtungen uns buchen können, die nicht bei uns um die Ecke wohnen, möchten wir einen Förderantrag beim Kulturkoffer des **Hess. Kultusministeriums** stellen. Wenn das klappt, werden die Workshops kostenlos sein. Dazu brauchen wir Sie/Euch als **Kooperationspartner**.

Wenn Sie das spannend finden, dann melden Sie sich am besten ganz schnell entweder per Mail an **sdz.darmstadt@gmx.de** oder unter **0173 8454655** gerne auch mit einer SMS bis

spätestens **30.10.2017**.

Ich freue mich auf Ihre Anfrage

Matthias Heinrichs



¹ Das Schuldruckzentrum ist ein gemeinnütziger Verein, der sich die Förderung des analogen Druckens in Schulen, Kitas und allen weiteren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen zur Aufgabe gemacht hat.

2. Darstellendes Spiel 2.1 Fachtag der beruflichen Schulen



SCHULTHEATER
STUDIO
FRANKFURT

THEATERPÄDAGOGISCHES
ZENTRUM

HESSEN



An
Theaterlehrer_innen in beruflichen Schulen

Einladung zum Fachtag „Theater in der beruflichen Bildung“

Termin: Donnerstag, dem 14. Dezember 2017 von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Schultheater-Studio Frankfurt

01. November 2017

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

hiermit laden wir Sie herzlich zu einem Fachtag ins Schultheater-Studio Frankfurt ein, dessen Ziel es ist, den kollegialen Austausch der hessischen Theaterlehrer_innen in den beruflichen Schulen zu fördern!

Im Mittelpunkt des diesjährigen Fachtags steht ein Workshop mit Daniela Buhl und Markus Bloos, die ihre Arbeit mit ihrer AG an einer Berufsschule vorstellen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an und beantragen unter Vorlage dieses Schreibens Freistellung vom Unterricht. Die Veranstaltung ist akkreditiert.

Programm

9.30 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer und ihrer Theaterbedingungen in ihren Arbeitsfeldern/Schulformen

10.00 Uhr Workshop „Praktische AG-Arbeit an der Berufsschule“
mit Daniela Buhl und Markus Bloos

Der Workshop stellt die Arbeit der Theater-AG an der Werner-Heisenberg-Schule in Rüsselsheim - von der Gründung (2014) bis zur aktuellen Produktion vor. Daniela und Markus berichten von ihren Erfahrungen, Schwierigkeiten (Theater AG an beruflichen Schulen) und der Kombination von der Theater-AG und dem Kurs Darstellendes Spiel in der Jahrgangsstufe 13. Hierbei wird auch Raum für einen Erfahrungsaustausch gegeben. Bisher wurden zwei Stücke aufgeführt (Patient 237 / unzensuriert), welche (je nach Zeit und Bedarf) kurz vorgestellt werden können. Weiterhin erläutern sie Instrumente und Checklisten, die bei der Planung und Abstimmung helfen.

13.00 Uhr Mittagspause und gemeinsames Mittagessen

14:00 Uhr Kollegialer Austausch in Gruppen nach Interesse

16:00 Uhr Theater in der beruflichen Bildung – Abschluss, Feedback und Ausblick

Da uns keine Mittel für Fachtage zur Verfügung stehen, bitten wir um Verständnis, dass wir einen Teilnehmerbeitrag von 25 Euro erheben (incl. Tagungsgetränke, Mittagessen und Kuchen)

Bitte bringen Sie bewegungsfreundliche Kleidung und Materialien aus der eigenen Praxis für den Erfahrungsaustausch mit.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sina Kuhlins und Elke Mai-Schröder

Rammsaukgäßchen 17a 60439 Frankfurt Tel. 069 212 32044 Fax 069 212 32070 schultheater@live.de

www.schultheater.de LEITUNG Elke Mai-Schröder TRÄGER Kreiskreis e.V.

BANKVERBINDUNG Frankfurter Sparkasse IBAN DE34 5005 0201 0137 9919 23 BIC BFSW33HAN

THEATERBUCHVERSAND Tel. 069 212 - 30606 Fax -70751 theaterbuch@live.de www.theaterbuchversand.de

STADT FRANKFURT AM MAIN



SCHULTHEATER
STUDIO
FRANKFURT

THEATERPÄDAGOGISCHES
ZENTRUM

HESSEN



An
Theaterlehrer_innen in beruflichen Schulen

Einladung zum Fachtag „Theater in der beruflichen Bildung“

Termin: Donnerstag, dem 14. Dezember 2017 von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Schultheater-Studio Frankfurt

01. November 2017

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

hiermit laden wir Sie herzlich zu einem Fachtag ins Schultheater-Studio Frankfurt ein, dessen Ziel es ist, den kollegialen Austausch der hessischen Theaterlehrer_innen in den beruflichen Schulen zu fördern!

Im Mittelpunkt des diesjährigen Fachtags steht ein Workshop mit Daniela Buhl und Markus Bloos, die ihre Arbeit mit ihrer AG an einer Berufsschule vorstellen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an und beantragen unter Vorlage dieses Schreibens Freistellung vom Unterricht. Die Veranstaltung ist akkreditiert.

Programm

9.30 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer und ihrer Theaterbedingungen in ihren Arbeitsfeldern/Schulformen

10.00 Uhr Workshop „Praktische AG-Arbeit an der Berufsschule“ mit Daniela Buhl und Markus Bloos

Der Workshop stellt die Arbeit der Theater-AG an der Werner-Heisenberg-Schule in Rüsselsheim - von der Gründung (2014) bis zur aktuellen Produktion vor. Daniela und Markus berichten von ihren Erfahrungen, Schwierigkeiten (Theater AG an beruflichen Schulen) und der Kombination von der Theater-AG und dem Kurs Darstellendes Spiel in der Jahrgangsstufe 13. Hierbei wird auch Raum für einen Erfahrungsaustausch gegeben. Bisher wurden zwei Stücke aufgeführt (Patient 237 / unzensuriert), welche (je nach Zeit und Bedarf) kurz vorgestellt werden können. Weiterhin erläutern sie Instrumente und Checklisten, die bei der Planung und Abstimmung helfen.

13.00 Uhr Mittagspause und gemeinsames Mittagessen

14:00 Uhr Kollegialer Austausch in Gruppen nach Interesse

16:00 Uhr Theater in der beruflichen Bildung – Abschluss, Feedback und Ausblick

Da uns keine Mittel für Fachtage zur Verfügung stehen, bitten wir um Verständnis, dass wir einen Teilnehmerbeitrag von 25 Euro erheben (incl. Tagungsgetränke, Mittagessen und Kuchen)

Bitte bringen Sie bewegungsfreundliche Kleidung und Materialien aus der eigenen Praxis für den Erfahrungsaustausch mit.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sina Kuhlins und Elke Mai-Schröder

Hammerkjörting 17a 60439 Frankfurt Tel. 069 212 32044 Fax 069 212 32070 schultheater@live.de

www.schultheater.de LEITUNG Elke Mai-Schröder TRÄGER Kindkreuz e.V.

BRANDSCHUTZLEITER: ...

Scen ...

3. Medien und Musik

3.1 Video-Wettbewerb Classic Clip 2018

CLASSIC-clip 2018

Videowettbewerb für Schülerinnen und Schüler

Der **Konzertverein Kassel** veranstaltet in **Kooperation mit der Kunsthochschule Kassel** erneut den **Videowettbewerb classic-clip**.

Schülerinnen und Schüler als Einzelpersonen, als Klasse oder AG sind aufgerufen, einen Videoclip auf **klassische Musik** zu drehen.

Der Clip soll als Schulprojekt entstehen, also unter Anleitung oder begleitender Unterstützung einer Lehrerin oder eines Lehrers, ohne Festlegung auf eine Fachrichtung. Parallel wird ein Wettbewerb für Studierende ausgeschrieben.

Diesmal: Klaviermusik von **Johannes Brahms**, interpretiert von der namhaften Pianistin **Ragna Schirmer**.

Der **Wettbewerb ist ab sofort online**.

Die **Musikdateien und die ausführliche Ausschreibung** können von der Website www.classic-clip.de heruntergeladen werden.

Auf der Website sind unter anderem Preisträgerarbeiten der letzten Wettbewerbe 2011 bis 2016 zu sehen.

Deadline ist der 10. April 2018 Einreichungen entsprechend den Angaben der Ausschreibung. **Präsentation der Arbeiten und Preisverleihung** beim **MUSIKFEST KASSEL 2018** (25. bis 29. April 2018) in der **documenta-Halle** Kassel. Um ein interessantes Gesamtbild des Wettbewerbs zu präsentieren, werden dort nicht nur die Preisträgerarbeiten, sondern eine breite Auswahl der eingereichten Arbeiten gezeigt.

Preisgelder: 1. Preis 750 €, 2. Preis 500€, 3. Preis 250 €

Informationen unter:

www.konzertverein-kassel.de

info@konzertverein-kassel.de

www.classic-clip.de

Gutshof 9

34270 Schauenburg

0176-96504708, 05601-5437

Verantwortlich für den Newsletter:

Anne Schadt
Beraterin für Kulturelle Bildung

Telefon: +49 (6181) 9062 - 152

Fax: +49 (6181) 9062 - 199

E-Mail: Anne.Schadt@kultus.hessen.de
schadt.kulturberatung@gmx.de

Staatliches Schulamt für den
Main-Kinzig-Kreis
Hessen-Homburg-Platz 8
63452 Hanau